

Am besten miteinander

Benjamin Elsner

Eigentlich habe ich nur ein Kinderbett gekauft. Gebraucht. Marke Heimwerker und in Form eines Autos. Total cool, aber auch sehr massiv gebaut! Gekauft habe ich es in Einzelteilen am anderen Ende der Stadt. Ich war total happy, als mir der Verkäufer auch noch anbot, mir das Bett im Anhänger schnell zu mir zu fahren. Denn ich hätte erst Freunde bemühen oder mir einen Leihwagen organisieren müssen. Dazu bekam ich noch eine ausführliche Aufbauklärung und sogar das Angebot, mir beim Aufbau zu helfen, sollte ich je nicht weiterkommen. Dafür, dass wir uns nie zuvor gesehen haben, ich gerade mal den Holzpreis für das Bett bezahlt habe, total hilfsbereit!

Beim Aufbau merkte ich dann, dass der Bettkasten geleimt, also nicht weiter auseinandernehmbar war. In der Größe und so massiv gebaut, für mich allein eine Unmöglichkeit das Ding in den zweiten Stock zu hieven. Also, klingelte ich beim Nachbarn und keine fünf Minuten später ist der Bettkasten an seinem neuen Bestimmungsort. Sehr zur Freude meines Sohnes.

In der Bibel heißt es: „Wir alle sind ein Körper. Alle haben ihre Aufgaben. Augen, Nase, Füße. Alle sind gleich wichtig und ohne einander können wir nicht funktionieren. Aber super wird's, wenn wir füreinander da sind. Was soll ich sagen: Da ist etwas dran!

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1